

DANO® FUGENFÜLLER

Fugenfüller in Profiqualität

nach DIN EN 13963, Typ 3B für den Trockenbau

- **Kunststoffvergüteter, pulverförmiger Fugenfüller auf Gips-Basis**
- **Anwendungsbereich: Innen**
- **Zur Verspachtelung von Gips- und Gipsfaserplatten mit Fugendeckstreifen**
- **Besonders verarbeitungsfreundlich**

Eigenschaften:

- Besonders verarbeitungsfreundlich da leichtgängig einstellbar
- Ergiebig
- Sehr gutes Haftvermögen
- Schnelle Festigkeitsentwicklung
- Zur Herstellung von Oberflächenqualitäten Q1 bis Q3
- Anwendungsbereich: Innen
- Verspachtelung von Gipsplatten mit Fugendeckstreifen
- Profiqualität nach DIN EN 13963

Anforderungen an den Untergrund:

DANO® FUGENFÜLLER ist geeignet zur Handverspachtelung, zum Spachteln und Glätten von unebenen Untergründen wie z. B.:

- Gipsplatten

Zum Schließen von Wand- und Deckenfugen in:

- Beton und Betonfertigteilen
- Sonstigen mineralischen Untergründen

Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, ausreichend fest, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sowie Trennmitteln sein.

Gips- und Gipsfaserplatten müssen fest auf tragfähiger Unterkonstruktion montiert sein oder können als Trockenputz ausreichend haftend (z. B. mit **DANO® ANSETZGIPS**) geklebt sein.

Zuschnitte, Plattenstöße oder Stirnkanten der Gipsplatten sind mittels Kantenhobel oder Messer anzufassen.

Spachtelarbeiten sollten nur dann ausgeführt werden, wenn keine Längenänderungen infolge von Feuchte- und / oder Temperaturänderungen der Gips- oder Gipsfaserplatten mehr zu erwarten sind.

Bitte beachten Sie hierfür Merkblatt Nr. 1, „Baustellenbedingungen“, Bundesverband der Gipsindustrie e.V., Industriegruppe Gipsplatten und Gipsfaserplatten, Berlin.

Verarbeitung:

Mischungsverhältnis

- Für die Verarbeitung sind ausschließlich saubere Gefäße, Wasser und Werkzeuge zu verwenden.
- In 1 Teil Wasser werden ca. 1,3 bis 1,5 Teile **DANO® FUGENFÜLLER** eingestreut, angerührt und auf die gewünschte Konsistenz eingestellt.
- Nach kurzer Reifezeit (ca. 3 Min.) und ohne weitere Zusätze den **DANO® FUGENFÜLLER** mittels Kelle oder langsam laufendem Rührwerk (max. 600 U/ min.) zu einer homogenen Masse anrühren.
- Zum Füllen von Rissen, Löchern oder Fugen wird eine festere Konsistenz als für Flächenspachtelung empfohlen.

DANO® FUGENFÜLLER ist nur im Innenbereich anwendbar.

Der Einsatz von **DANO® FUGENFÜLLER** wird empfohlen bei Oberflächengüten der Qualitätsstufen Q1 bis Q3 gem. Merkblatt Nr. 2, Verspachteln von Gipsplatten – Oberflächengüten, Bundesverband der Gipsindustrie e. V. Industriegruppe Gipsplatten, Berlin.

- Zum Füllen der Stoßfugen zwischen den Gipsplatten und für das Überziehen der sichtbaren Teile der Befestigungsmittel. (Qualitätsstufe Q1)
- Zum Spachteln als Standardverspachtelung der Gipsplattenfugen. (Qualitätsstufe Q2)
- Für das breite Ausspachteln der Plattenfuge sowie dem scharfen Abziehen der Kartonoberfläche zum Porenverschluss bei erhöhten Anforderungen. (Qualitätsstufe Q3)

Bei Bedarf kann ein Schleifen zeitnah nach vollständiger Trocknung erfolgen.

Werkzeuge sind sofort nach Gebrauch mit Wasser zu säubern.



20.001

Produktdatenblatt Seite 1

Danogips GmbH & Co. KG

Tilsiter Str. 2
41460 Neuss

Zentrale:

Tel.: 02131 71810-0
Fax: 02131 71810-94

E-Mail: info@danogips.de
Web: www.danogips.de

Technischer Service:

Tel.: 02131 71810-88
Fax: 02131 71810-92

E-Mail: technik@danogips.de

Vertriebs- und Logistikservice:

Tel.: 02131 71810-28
Fax: 02131 71810-91

E-Mail: auftragsbearbeitung@danogips.de

DANO® FUGENFÜLLER

- Die Fugenbewehrung mittels Fugendeckstreifen erfolgt nach Trocknung im zweiten Arbeitsgang durch Eindrücken des Fugendeckstreifens in den noch frischen Fugenfüller.
- Überschüssiges Fugenmaterial sowie Spachtelgrate nach dem Antrocknen flächengleich abstoßen.
- Kleine Unebenheiten / Grate können mit Schleifpapier beseitigt werden.
- Nach jedem Arbeitsgang sind entsprechende Trocken- und Aushärtungszeiten einzuhalten.
- Bereits versteifendes Material nicht mehr verwenden, die Verarbeitbarkeit lässt sich auch durch Rühren oder Wasserzugabe nicht mehr beeinflussen.
- Vor nachfolgenden Anstrich- und Tapezierarbeiten ist die Oberfläche mit einem geeigneten Tiefengrund zu grundieren.

Materialverbrauch:

Je nach Ausführung und Oberflächenbeschaffenheit.

- Gipsplatten:
 - Fläche ca. 300 g/m² für Fugenverspachtelung (Qualitätsstufe Q1)
 - Fläche ca. 400 g/m² für Fugenverspachtelung (Qualitätsstufe Q2)
 - Fläche ca. 600 g/m² für Fugen- und Flächenverspachtelung (Qualitätsstufe Q3)
- Sonstige Untergründe (wie z. B. Beton oder Betonfertigteile):
 - Ca. 1,3 - 1,5 kg je mm Schichtdicke pro m²

Je nach Ausführung der Gipsplattenkante und den örtlichen Gegebenheiten kann der Materialbedarf abweichen und sollte durch Probebeschichtung am Objekt ermittelt werden.

Hinweis:

Tapezierarbeiten / Oberflächenbeschichtungen sollten nur mit Klebstoffen aus Methylcellulose ausgeführt werden (siehe hierzu Merkblatt Nr. 16, Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt), sowie Merkblatt „Der richtige Kleister“, Bundesverband der Gipsindustrie e. V. Industriegruppe Gipsplatten, Berlin.

Es ist für gute Lüftung und Austrocknung zu sorgen.

Die Raum- und Untergrundtemperaturen dürfen i.d.R. bei der Verarbeitung und Trocknung ca. +10° C nicht unterschreiten und ca. + 30° C nicht überschreiten.

Verarbeitungszeit:

Nach dem Anmischen beträgt die Verarbeitungszeit ca. 40 Minuten, vom Beginn des Einstreuens an gerechnet, jedoch abhängig von den örtlichen Baustellenbedingungen:

- Lufttemperatur (optimal 20° C)
- Relativer Luftfeuchtigkeit (optimal 60 % r. F.)

Erhöhte Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen beeinträchtigen die Materialverarbeitung, sowie das Abbindeverhalten / Trocknung.

Lagerung:

- Kühl und trocken, möglichst auf Lattenrost
- Lagerzeit 12 Monate ab Herstellungsdatum
- Angebrochene Säcke verschlossen lagern und kurzzeitig verbrauchen

Lieferform und Materialnummer:

- Pulverförmig in Sackverpackung
- Gebindegröße: 5 kg
 - EAN 4019063657430
 - Material-Nr.: 581601
- Gebindegröße: 10 kg
 - EAN 4019063657447
 - Material-Nr.: 581602

Transport:

- Kein Gefahrgut

Brandverhalten:

- Nichtbrennbar A1 gem. DIN EN 13501

Sicherheitshinweise:

- Grenzwerte der VOC-Emissionen nach AgBB-Schema 2018 geprüft und eingehalten
- GISCODE: CP1 - Spachtelmasse auf Calciumsulfatbasis, kennzeichnungsfrei
- Sicherheitsdatenblatt zum Download auf www.danogips.de



20.001
Produktdatenblatt Seite 2



Danogips GmbH & Co. KG

Tilsiter Str. 2
41460 Neuss

Zentrale:

Tel.: 02131 71810 -0
Fax: 02131 71810 -94
E-Mail: info@danogips.de
Web: www.danogips.de

Technischer Service:

Tel.: 02131 71810 -88
Fax: 02131 71810 -92
E-Mail: technik@danogips.de

Vertriebs- und Logistikservice:

Tel.: 02131 71810 -28
Fax: 02131 71810 -91
E-Mail: auftragsbearbeitung@danogips.de

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand Januar 2023. Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, nationale und europäische Normen (insbes. DIN ATV 18340) und Sicherheitsdatenblätter des aktuellen Standes sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Empfehlungen und Hinweise beruhen auf dem derzeitigen Erkenntnisstand, auf Grundlage von Versuchen und praktischen Erfahrungen. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die die Vielzahl an Nutzungs- und Anwendungsmöglichkeiten wie z.B. auf Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Änderungen der technischen Richtlinien oder weiterer Vorgaben sind eigenverantwortlich zu prüfen und zu beachten. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG © Copyright by Danogips GmbH & Co. KG

Danogips GmbH & Co. KG, Tilsiter Straße 2, 41460 Neuss, Telefon: 02131 / 71810-0, Fax: 02131 / 71810-94, www.danogips.de
Technischer Service: Telefon: 02131 / 71810-88, Fax: 02131 / 71810-92, E-Mail: technik@danogips.de